

Antrag A2

Antragsteller:

Kreisverband Mettmann der

Mittelstands- und Wirtschaftsunion NRW

1 Die 25. Landesdelegiertenversammlung der MIT NRW möge beschließen:

Abschaffung der Straßenausbaubeiträge

2
3
4
5 Die MIT NRW fordert die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge und begrüßt
6 deswegen die entsprechende Ankündigung der NRW-Landesregierung.

Begründung:

7
8
9
10 Nach Auffassung der MIT sind Schaffung und Erhaltung der Straßeninfrastruktur
11 Aufgabe der Daseinsvorsorge, für die der Staat einzutreten hat. Die Belastung der
12 einzelnen Anlieger für die Sanierung / Herstellung der öffentlichen
13 Straßeninfrastruktur kann existenzgefährdend sein. Die Summen für die Beiträge
14 übersteigen in der Regel mehr als einen fünfstelligen Euro-Betrag und können
15 Existenzen vernichten, nicht nur gewerbliche, sondern auch private. Der Erhalt der
16 öffentlichen Infrastruktur -nach den gerechtfertigten Erschließungs- und
17 Anschlussgebühren- muss allgemeine Aufgabe des Staates sein. Wir verweisen
18 hierbei auf eine Äußerung unseres jetzigen Ministerpräsidenten Hendrik Wüst, der im
19 Jahr 2018 betont hat, dass die Abschaffung der Straßenausbaubeträge bei
20 Kompensation für die Kommunen für das Land die Bürger entlasten und ein
21 Investitionshemmnis bei den kommunalen Infrastrukturen beseitigen könnte. Dieser
22 Auffassung schließen wir uns vollumfänglich an und fordern die CDU-
23 Landtagsfraktion auf, dieses wichtige Thema umgehend anzufassen, damit die

24 Angelegenheit noch in dieser Legislaturperiode abschließend geregelt wird durch
25 Abschaffung der Straßenausbaubeiträge.

26

27 **Votum der Antragskommission:**

28

29 Annahme